

Psalm 64

Der 7. Oktober jährt sich in diesen Tagen. Jeder weiß, was an diesem Tag passiert ist. Nie wieder? Das kann leider niemand mehr versprechen. Aber wir haben einen Gott im Himmel, den Gott Israels und den Gott, der alle Menschen liebt. Und zu diesem Gott können wir in diesen Tagen beten.

- **In Psalm 64 inspiriert uns David prophetisch zu diesem Gebet. Die Nationalhymne Israels „Ha Tikva (die Hoffnung)“ ist die notwendige Motivation gemeinsam und hoffnungsvoll für den Frieden im Nahen Osten zu beten:**

*Herr Jesus Christus,
du bist unser Friede und das Licht der Völker.
Wir blicken mit Entsetzen auf das Meer von Gewalt, Hass und Tod im Heiligen Land.*

Herr, erbarme Dich! Kyrie eleison!

*Nimm die Toten auf bei Dir.
Tröste die Menschen, die trauern, verwundet oder auf der Flucht sind.
Lass die entführten Menschen wieder sicher zu ihren Familien zurückkehren. Sei allen nahe, die voller Angst und Verzweiflung sind.
Herr, schau auf das Land, das Dir irdische Heimat war, und erbarme Dich.
Setze der Spirale aus Gewalt und Hass endlich ein Ende.
Lass Frieden und Gerechtigkeit aufblühen an den heiligen Stätten.
Lass die Menschen geborgen sein in Deinen Mauern.
Herr, gib Frieden im Heiligen Land und im ganzen Nahen Osten!
Du bist unsere Zuflucht.
Erbarme Dich unser und unserer Zeit.
Amen.*

(Kardinal Pizzaballa, Patriarch von Jerusalem)

☐ PUR & KREATIEF-Podcast zu diesem Psalm anhören:

<https://bibletones.de/books/psalmen/psalm-64>

"Psalmen neu erleben" ist eine Produktion von www.bibletones.de .